

**Berufliche Grundbildung****Tätigkeiten**

**Detailhandelsfachleute Do-it-yourself beraten Kundinnen und Kunden in Fachmärkten von Grossverteilern und Baumärkten. Sie verkaufen viele verschiedene Artikel. Je nach Ausbildungsschwerpunkt sind sie eher für die Beratung oder eher für die Bewirtschaftung von Waren zuständig.**

Detailhandelsfachleute Do-it-yourself arbeiten in Fachmärkten von Grossverteilern und Baumärkten.

Detailhandelsfachleute Do-it-yourself mit Schwerpunkt Beratung sind vorwiegend im Verkaufsgeschäft tätig. Sie verkaufen zum Beispiel Bohrmaschinen, Schleifmaschinen und andere Elektrowerkzeuge, Bau- und Malerwerkzeuge, Baustoffe, Beschläge für Möbel und Türen sowie Schliessanlagen. Sie kennen sich auch mit Bodenbelägen, Sanitärprodukten, Gartengeräten und vielem anderem aus. Sie zeigen ihren Kunden und Kundinnen, wie die Werkzeuge und Maschinen angewendet werden, informieren sie über die Eigenschaften von Baustoffen und geben ihnen Tipps für Arbeiten wie das Streichen von Wänden, das Verlegen von Bodenbelägen oder das Renovieren im Innen- und Aussenbereich.

Detailhandelsfachleute Do-it-yourself gehen mit einem breiten Wissen über ihr Sortiment auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kundschaft ein. Sie beschriften die Verkaufsregale mit Bezeichnungen und Preisen und achten darauf, dass immer genügend Waren in den Regalen sind. Die Artikel präsentieren sie so, dass sie auch gekauft werden.

An der Kasse scannen sie die Einkäufe ein und kassieren den Kaufpreis. Bei Reklamationen bieten sie ihren Kunden und Kundinnen eine passende Lösung an.

Detailhandelsfachleute Do-it-yourself mit Schwerpunkt Bewirtschaftung bestellen die Artikel bei Lieferanten, kontrollieren die Lieferliste, packen die Waren aus und ordnen sie in die Regale ein. Mit mobilen Datenerfassungsgeräten prüfen sie, wie viel Artikel noch verfügbar sind. Ausserdem sammeln sie Informationen über Preise, Kundschaft und Artikel. Dadurch können sie feststellen, wie viel Waren sie bestellen müssen.

**Berufsfeld 16**  
Verkauf, Einkauf**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom  
8.12.2004 (Stand am 1.1.2018)

**Dauer**

3 Jahre

**Schwerpunkte**

- Beratung
- Bewirtschaftung

**Bildung in beruflicher Praxis**

In Fachmärkten von Grossverteilern und Baumärkten

Bildungsschwerpunkte im Betrieb: Betriebskenntnisse, Sortimentskenntnisse, Beratung, Bewirtschaftung

**Schulische Bildung**

1 bis 1½ Tage pro Woche an der Berufsfachschule

**Berufsbezogene Fächer**

- Detailhandelskenntnisse
- allgemeine Branchenkunde
- lokale Landessprache
- Fremdsprache
- Wirtschaft
- Gesellschaft

**Überbetriebliche Kurse**

Spezielle Branchenkunde Do-it-yourself

**Berufsmaturität**

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

**Abschluss**

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Detailhandelsfachmann/-frau EFZ"

---

**Voraussetzungen**

---

**Vorbildung**

- obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen

**Anforderungen**

- Interesse an technischen Fragen
- Freude am Kundenkontakt
- handwerkliches Geschick
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- gute Auffassungsgabe
- Gewandtheit im Rechnen
- Kommunikationsfähigkeit
- gute Umgangsformen
- saubere und gepflegte Erscheinung
- kundenorientiertes Verhalten
- hohe Belastbarkeit
- Ausdauer
- Interesse an administrativen Arbeiten

---

**Weiterbildung**

---

**Zertifikatskurse**

- Filialleiter/in
- Verkaufsmanager/in
- Verkaufsprofi
- Visual Marketing & Merchandising

Übersicht über die Bildungsanbieter beim Kompetenzzentrum Detailhandel Schweiz:  
[www.kdhs.ch](http://www.kdhs.ch)

**Berufsprüfung (BP)**

Mit eidg. Fachausweis:

- Bodenbelagsberater/in
- Detailhandelspezialist/in
- Einkaufsfachmann/-frau
- Führungsfachmann/-frau
- Marketingfachmann/-frau
- Verkaufsfachmann/-frau

**Höhere Fachprüfung (HFP)**

- dipl. Detailhandelsmanager/in
- dipl. Einkaufsleiter/in
- dipl. Führungsexperte/-expertin
- dipl. Marketingleiter/in
- dipl. Verkaufsleiter/in

**Höhere Fachschule**

- dipl. Betriebswirtschafter/in HF
- dipl. Marketingmanager/in HF

**Fachhochschule**

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie

---

**Berufsverhältnisse**

---

Detailhandelsfachleute Do-it-yourself arbeiten in Fachmärkten von Grossverteilern und Baumärkten. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Öffnungszeiten der Geschäfte.

Nach Abschluss der beruflichen Grundbildung ist ein Branchenwechsel möglich. Zahlreiche Weiterbildungs- und Laufbahnmöglichkeiten im Detailhandel und im kaufmännischen Bereich kommen für Detailhandelsfachleute infrage.

---

**Weitere Informationen**

---

Ausbildungs- und Prüfungsbranche DO IT YOURSELF  
8004 Zürich  
<https://www.apdiy.ch/de/>

Migros-Genossenschafts-Bund  
8031 Zürich  
[www.migros.ch/berufsbildung](http://www.migros.ch/berufsbildung)

Coop Bildungszentrum  
4132 Muttenz  
[www.coop.ch/grundbildung](http://www.coop.ch/grundbildung)

Jumbo-Markt AG  
8305 Dietlikon  
[www.jumbo-lernende.ch](http://www.jumbo-lernende.ch)

Bildung Detailhandel Schweiz  
BDS  
3001 Bern  
[www.bds-fcs.ch](http://www.bds-fcs.ch)

---

**Verwandte Berufe**

---

Berufsfeld / SD

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Eisenwaren	16 / 0.613.45.1
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Elektrofach	16 / 0.613.45.3
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Farben	16 / 0.613.45.8
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Haushalt	16 / 0.613.45.30
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Möbel	16 / 0.613.45.6
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Teppich und ...	16 / 0.613.45.7

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)